

IQSH Ausbildungsveranstaltung

Technik

Leistungsbeurteilung im Technikunterricht

Leistungen im TU bewerten

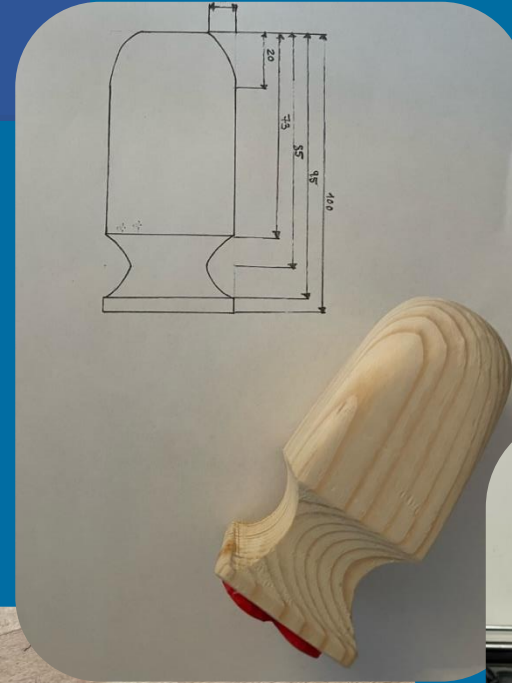
- Geplanter Tagesablauf

1. Begrüßung
2. Vorbereitung der Hospitation
3. Hospitation
4. Theoretischer Input Leistungsbeurteilung im TU
5. Erarbeitung eines Bewertungsrasters und Vorstellung durch LiV
6. Durchführung einer Fertigungsaufgabe mithilfe der Bewertungskriterien
7. LiV führen Selbst-und Fremdbewertung durch
8. Austausch im Plenum
9. LiV stellen die mitgebrachten Werkstücke der SuS sowie die dazugehörigen Bewertungskriterien vor

Leistungen im TU beurteilen



Aber was und wie?



Leistungen im TU beurteilen



Aber was und
wie?

- Fachanforderungen
- Erlass Leistungsbewertung in der Primarstufe
- Schulinternes Fachcurriculum Technik
- Nachteilsausgleich
- Leitlinien (Tschekan/ Bohl)
- Berücksichtigung möglicher Fehlerquellen

Leistungen im TU beurteilen

– Fachanforderungen

Was ist die
Intention von TU?
Was wollen wir
bewerten?

Überfachlich

Kompetenzorientierung (das Wissen und Können sowie Fähigkeiten und Fertigkeiten eines Menschen zur Lösung von Problemen und Bewältigung von Herausforderungen in unterschiedlichen Situationen)

- Selbstkompetenz (u.a. Lernprozesse selbstständig zu planen, Lernergebnisse zu überprüfen und zu bewerten)
- Sozialkompetenz (u.a. konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit)
- Methodenkompetenz (Fähigkeit, Aufgaben selbstständig zu bearbeiten , u.a. grundlegende Arbeitstechniken)

Technik

- Der Technikunterricht ist mehrperspektivisch auszurichten (Handlungsperspektive, Kenntnis-und Strukturperspektive, Bedeutungs-und Bewertungsperspektive)
- Ziel : durch technikspezifische Unterrichtsverfahren technische Problemlösekompetenz entwickeln.

Leistungen im TU beurteilen

- Grundsätze der Leistungsbewertung laut Fachanforderungen

Leistungsbewertung = Dokumentation und Beurteilung der individuellen Lernentwicklung **und** des jeweils erreichten Leistungsstands.

Was ? Alle in den Fachanforderungen ausgewiesenen Kompetenzbereiche . Sowohl Prozesse als auch Ergebnisse des schulischen Arbeitens und Lernens.

Wie ? Kontinuierlich. Kriterien und Verfahren der Leistungsbewertung werden vorab offengelegt und erläutert.

Warum ? Kontinuierliche Rückmeldung an SuS und Eltern sowie Grundlage für Förderungs-und Beratungsstrategien. Zusätzlich als Grundlage für die Unterrichtsplanung. → diagnostische und ermutigende Funktion

Auszug : Fachanforderungen Technik für die Primarstufe/
Grundschule des Landes Schleswig-Holstein, S. 8.

Leistungen im TU beurteilen

– Grundsätze der Leistungsbewertung

Unterscheidung von zwei Beurteilungsbereichen



Unterrichtsbeiträge	Leistungsnachweise
Alle Leistungen, die sich auf die Mitarbeit und Mitgestaltung im Unterricht oder im unterrichtlichen Kontext beziehen.	Leistungsnachweise erfolgen in Form von Klassenarbeiten. Art und Anzahl werden per Erlass geregelt.
Mündliche Leistungen Praktische Leistungen Schriftliche Leistungen	Klassenarbeiten Gleichwertige Leistungsnachweise

Auszug : Fachanforderungen Technik für die Primarstufe/
Grundschule des Landes Schleswig-Holstein, S. 8.

Leistungen im TU beurteilen

– Grundsätze der Leistungsbewertung / Erlass

Leistungsnachweise in der Primarstufe

(Auszug aus: Dr. Dorit Stenke: Erlass des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein vom 25. Juli 2025 - III 3 -)

→ „Leistungsnachweise sollen die in den Fachanforderungen beschriebenen Kompetenzbereiche berücksichtigen und sind darauf ausgerichtet, die Erreichung der dort aufgeführten Kompetenzen zu überprüfen.“ (S.2)

→ „Schriftliche Leistungsüberprüfungen (Tests) sind nicht Bestandteil der Leistungsnachweise, wenn sie sich unmittelbar auf den Unterrichtszusammenhang beziehen und nicht länger als 20 Minuten dauern. Deren Ergebnisse werden im Rahmen der Unterrichtsbeiträge berücksichtigt.“ (S.2)

Leistungen im TU beurteilen

– Grundsätze der Leistungsbewertung / Erlass

- „Grundsätze für die Gestaltung von Klassenarbeiten werden im schulinternen Fachcurriculum konkretisiert.“ (S.2)
- „Gleichwertige Leistungsnachweise bieten ein erweitertes Spektrum an Möglichkeiten der Leistungsüberprüfung.(...) Hierzu gehören auch Präsentationen. Denkbar ist insbesondere auch eine Portfolioarbeit.“ (S.2)
- „(...)nicht mehr als eine Klassenarbeit pro Tag und nicht mehr als zwei Klassenarbeiten pro Woche.“(S.3)
- „(...) Korrekturanmerkungen (sollen) der Schülerin bzw. dem Schüler eine Lernhilfe bieten.“ (S.3)
- „Die Korrekturzeit von Klassenarbeiten beträgt nicht mehr als vier Unterrichtswochen.“ (S.3)

Leistungen im TU beurteilen

- Grundsätze der Leistungsbewertung / Zeugnis

- Ergebnis einer sowohl fachlichen als auch pädagogischen Abwägung der erbrachten Unterrichtsbeiträge und ggf. Leistungsnachweise
- Bei der Gesamtbewertung hat der Bereich der Unterrichtsbeiträge ein stärkeres Gewicht

Auszug : Fachanforderungen Technik für die Primarstufe/
Grundschule des Landes Schleswig-Holstein, S. 21.

Leistungen im TU beurteilen

– Schulinternes Fachcurriculum Technik

Leitbild:

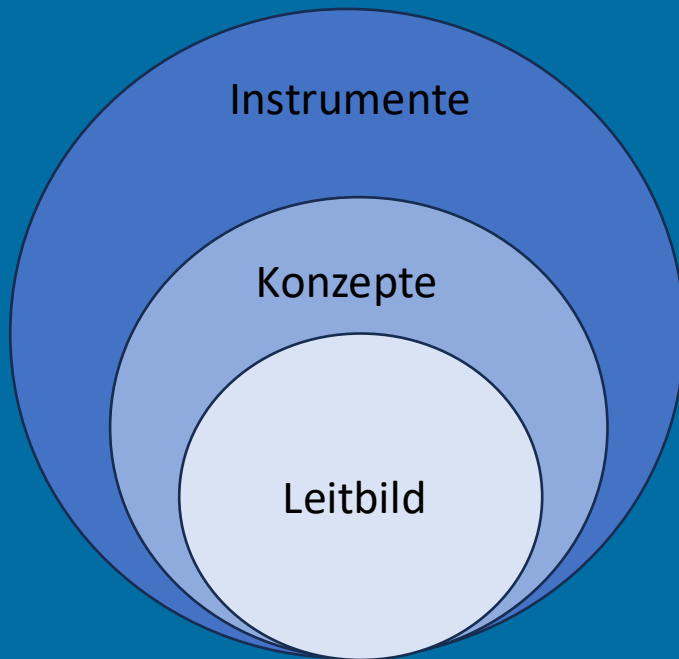
- grundsätzliche Sichtweisen auf die Leistungsermittlung, -rückmeldung und die Beteiligung der Schülerinnen und Schüler

Konzepte:

- Entscheidungen zu den Bereichen, die in Ihrer Schule bewertet werden sollen.
- Bewertungskriterien (fachbezogen und jahrgangsspezifisch)
- Dokumentation, Reflexion, Rückmeldung

Instrumente:

- konkrete Verfahren und Methoden der Leistungsermittlung, -reflexion und -rückmeldung
- Konkrete Vereinbarungen treffen



Leistungen im TU beurteilen

-Leitlinien (nach Tschekan)

- 1) Leistungssituationen sind von Lernsituationen zu trennen
- 2) Nicht alles, was gelernt wird, wird bewertet. Aber alles, was bewertet wird, kann gelernt werden.
- 3) Die Kriterien sind den Schülerinnen und Schülern vorher bekannt und klar.
- 4) Schülerinnen und Schüler sind bei der Bewertung beteiligt.
- 5) Die Grundsätze, Formen und Kriterien sind im Kollegium abgestimmt. Sie werden von der Schulgemeinschaft getragen.

Auszug : Fachanforderungen Technik für die Primarstufe/
Grundschule des Landes Schleswig-Holstein, S. 21.

Leistungen im TU beurteilen

- Leitlinien (nach Bohl)

„Kriterien, die nicht in konkreten Settings erlernbar sind, können diagnostiziert werden, sollten jedoch nicht in einer Note münden.“ (Bohl, S.15)

→ keine Bewertungskriterien, die auf „unveränderbare“ Persönlichkeitsmerkmale hinweisen

Erstellung einer Bewertungskonzeption (3 Bausteine) :

- 1) Prozessbewertung, z. B. schriftlicher Prozessbericht, Projektskizze, Beobachtung von Gruppen, Beobachtung des Lern- und Arbeitsverhaltens in der Freiarbeit.
- 2) Präsentationsbewertung, z. B. Bewertung von Referaten, Gruppenpräsentationen am Ende einer Projektphase, Rollenspiele, Unterrichtssequenzen.
- 3) Produktbewertung, z. B. Verschriftlichung eines Referates, künstlerisches Produkt, Lernplakat, Videofilm, Dokumentationsmappe.

→ SuS haben Möglichkeit, eine Vielzahl an unterschiedlichen Leistungen zu erbringen

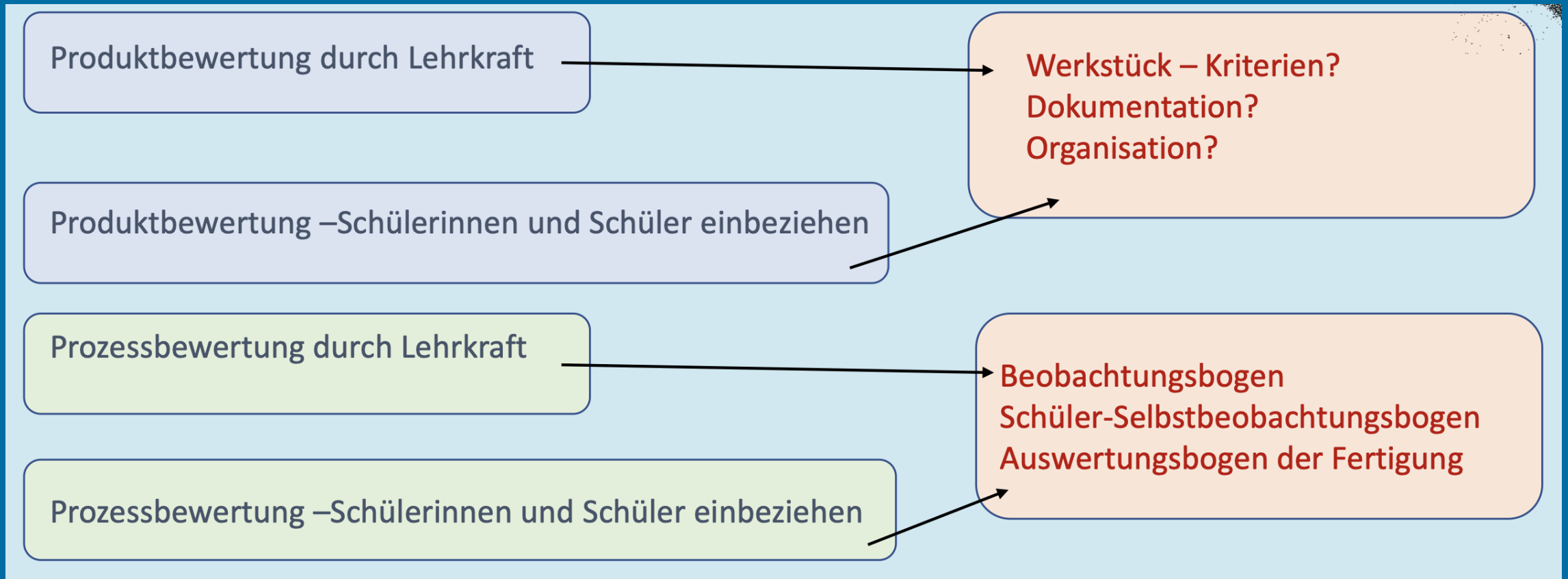
Leistungen im TU beurteilen

- Fehlerquellen bei der Bewertung

- Einfluss von Vor- und Zusatzinformationen
- Einfluss von Sympathie und Geschlecht
- Einfluss von subjektiven Theorien
- Halo-Effekt und logische Fehler
- Stabile Urteilstendenzen
- Reihenfolgeeffekte

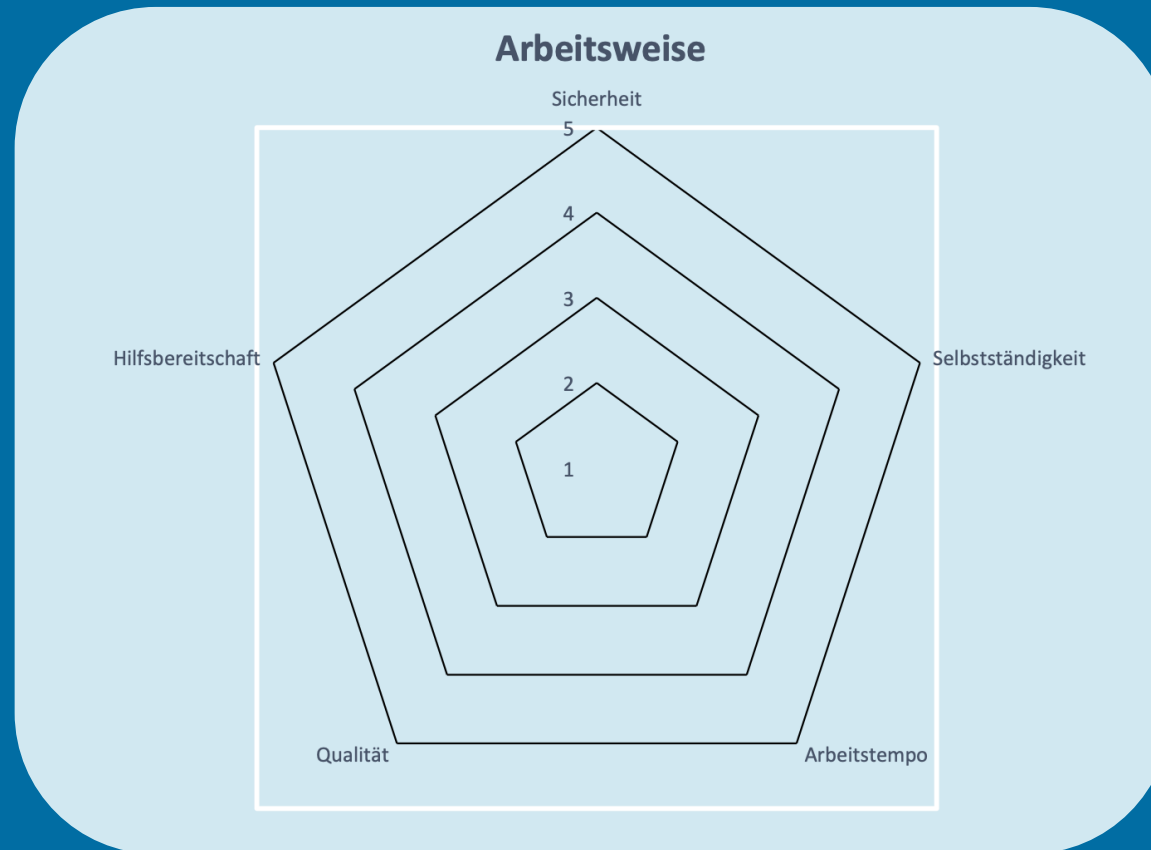
Leistungen im TU beurteilen

Bewertung einer Fertigungsaufgabe



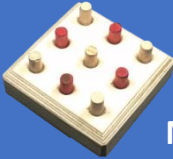
Leistungen im TU beurteilen

- Prozessbewertung



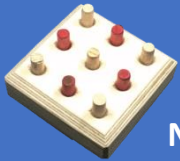
Leistungen im TU beurteilen

Wie könnte eine Rückmeldung aussehen ?

 Name:	Das ist dir bereits gut gelungen. 	Das kannst du noch etwas üben. 	Darauf solltest du nächstes Mal besonders achten und dir noch einmal Hilfe holen. 	Tipps
Du hast die Maße richtig auf das Werkstück übertragen.				
Du hast jeweils die richtige Säge zum Ablängen ausgewählt.				
Du hast selbstständig deinen Arbeitsplatz eingerichtet.				
Du hast beim Arbeiten unsere Raum- und Sicherheitsregeln eingehalten.				
Du hast die Kanten deines Werkstückes sachgemäß mit Raspel und Feile abgeschrägt.				
Du kennst die Fachbegriffe für die verwendeten Werkzeuge.				

Leistungen im TU beurteilen

Wie könnte eine Rückmeldung aussehen ?



Name:

Du hast die Maße richtig auf das Werkstück übertragen.

Du hast jeweils die richtige Säge zum Ablängen ausgewählt.

Du hast selbstständig deinen Arbeitsplatz eingerichtet.

Du hast beim Arbeiten unsere Raum- und Sicherheitsregeln eingehalten.

Du hast die Kanten deines Werkstückes sachgemäß mit Raspel und Feile abgeschrägt.

Du kennst die Fachbegriffe für die verwendeten Werkzeuge.

Je nach Klassenstufe sollten einzelne Kompetenzen für die SuS zur besseren Verständlichkeit weiter aufgeschlüsselt werden.

z.B.

- Du hast alle notwendigen Arbeitsmaterialien sichtbar auf deinem Platz liegen.
- Du hast dir dein benötigtes Werkzeug ordentlich auf deinen Tisch gelegt, sodass es nicht herunterfallen kann oder man dran hängen bleiben kann.
- Nicht benötigtes Werkzeug hast du wieder zurückgelegt.

Generelle Überlegungen zu:

- Umfang der rückzumeldenden Kompetenzen. Fokussierung auf ein paar wenige Kompetenzen?
- Prozessbezogene und inhaltsbezogene Kompetenzen getrennt im Rückmeldebogen ?

Leistungen im TU beurteilen

– Erarbeitungsphase

Wie könnte eine
Leistungsbewertung aussehen ?

Aufgabe 1:

Stelle für die Fertigungsaufgabe „Holzfigur“ Kriterien für die Leistungsbewertung der Schülerinnen und Schüler auf. Diese sollen die 3 Elemente beinhalten:

- 1) Produktbewertung des Werkstückes
- 2) Bewertung der Dokumentation
- 3) Prozessbewertung

→ Anschließend Vorstellung im Plenum.



Leistungen im TU beurteilen

-Erarbeitungsphase

Wie könnte eine Leistungsbewertung aussehen ?

Aufgabe 2:

Fertige unter Berücksichtigung der zuvor aufgestellten Kriterien die „Holzfigur“. Dokumentiere dabei deine Arbeit und beobachte den Entstehungsprozess.

Aufgabe 3:

Führe nach der Fertigstellung eine Selbstbewertung deines Werkstückes durch.

Aufgabe 4:

Führe eine Fremdbewertung durch. Suche dir dazu eine Partnerin oder einen Partner und tauscht zur Bewertung die Werkstücke.

